

An das
Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung: Wirtschaft und Infrastruktur
Postfach 800709
70507 Stuttgart

Stuttgart, den 22. Oktober 2012

Einspruch gegen folgende Stuttgart 21- Planänderungsanträge:

- 7. Planänderungsantrag zum Planfeststellungsabschnitt 1.1**
- 6. Planänderungsantrag zum Planfeststellungsabschnitt 1.5**
- 2. Planänderungsantrag zum Planfeststellungsabschnitt 1.6a**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich halte mich regelmäßig im Stuttgarter **Schlossgarten und Rosensteinpark** auf. Als unmittelbar betroffene/r Bürger/in fordere ich das Eisenbahnbundesamt auf, die oben genannten Planänderungen nicht zu genehmigen.

Begründung:

Die erhöhten Abpumpmengen beeinträchtigen den Wasserhaushalt vor allem der Großbäume (viele Platanen) im Schlossgarten sowie im Rosensteinpark und gefährden so die Gesundheit dieser Bäume. Besonders von Platanen ist bekannt, dass große Äste sehr leicht abbrechen, sobald der Baum Trockenheit erleidet. Eine abpump-bedingte Trockenheit kann also selbst in kurzer Zeit dazu führen, dass diese Bäume zu einer Gefahr für die Allgemeinheit und für mich als Spaziergänger werden.

Deshalb fordere ich das Eisenbahnbundesamt auf, die von der Bahn AG beantragten oben genannten Planänderungen abzulehnen.

Weitere Einspruchsgründe:

.....
.....
.....

.....
Vorname + Name

.....
Straße + Nr.

.....
PLZ + Wohnort

.....
Unterschrift